

Datenschutzhinweise für Bieter im Vergabeverfahren

Für die AOK Niedersachsen hat der Schutz personenbezogener Daten einen hohen Stellenwert.

Nachfolgend werden Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre diesbezüglichen Rechte informiert, wenn Sie bzw. das Unternehmen, dem Sie angehören (im Folgenden auch „**Ihr Unternehmen**“ oder „**Bieter**“) im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren mit der AOK Niedersachsen in geschäftlichem Kontakt stehen. Dazu kann es auch kommen, wenn nicht Ihr Unternehmen, sondern lediglich ein Unternehmen, mit dem Ihr Unternehmen zusammenarbeitet, an dem Vergabeverfahren teilnimmt. Diese Datenschutzerklärung umfasst auch den Abschluss und die Durchführung der ausgeschriebenen Verträge.

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Maßgabe der geltenden Datenschutzgesetze, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung – („**DS-GVO**“), des Bundesdatenschutzgesetzes („**BDSG**“), dem Niedersächsischen Datenschutzgesetz („**NDSG**“) und der anwendbaren Vorschriften des Fünften und Zehnten Buchs Sozialgesetzbuch („**SGB V**“ und „**SGB X**“) verarbeitet.

I. Allgemeines

Die AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen, Hildesheimer Straße 273, 30519 Hannover, führt das Vergabeverfahren im eigenen Namen durch. Sie ist Verantwortliche i.S.d. Art. 4 Nr. 7 DS-GVO für die im Rahmen des Vergabeverfahrens von ihr verarbeiteten personenbezogenen Daten.

II. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren verarbeitet:

- Angaben zu Ansprechpartnern, Kontaktpersonen und sonstigen Personen, die für einen Bieter am Vergabeverfahren mitwirken oder von einem Bieter im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren mitgeteilt werden, insbesondere Vor- und Nachname, ggf. Titel, Stellenbezeichnung, Branchen- und Unternehmenszugehörigkeit, dienstliche Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, und
- sonstige personenbezogenen Angaben in weiterer geschäftlicher Kommunikation im Rahmen der Vertragsdurchführung (inklusive E-Mails) mit Bietern und in von Bietern erstellten Arbeitsprodukten,
- sonstige personenbezogene Angaben der die vertretenden Personen.

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten direkt von Ihnen oder von Ihrem Unternehmen erhoben. In Einzelfällen besteht die Möglichkeit, dass die AOK Niedersachsen personenbezogene Daten über Sie im Rahmen der Einholung der Auskunft aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150a Abs. 1 Nr. 4 GewO vom Bundesamt der Justiz, Adenauerallee 99-103, 53113 Bonn erhalten.

III. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage werden die personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die AOK Niedersachsen verarbeitet die unter II. genannten Daten, um das Vergabeverfahren durchzuführen und die ausgeschriebenen Verträge umzusetzen.

Sofern erforderlich, verarbeitet die AOK Niedersachsen Ihre personenbezogenen Daten zudem, soweit dies erforderlich ist, um gesetzliche Pflichten zu erfüllen.

Die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die AOK Niedersachsen im Rahmen der Vergabeverfahren ergeben sich aus:

- aus Art. 6 Abs.1 lit.b) DSGVO (zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zur Erfüllung eines Vertrags)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (zur Wahrung von Aufgaben im öffentlichen Interesse)
- Art.6 Abs.1 lit.c DSGVO in Verbindung mit § 284 SGB V (zur Erfüllung einer gesetzlichen Aufgabe, der die AOK Niedersachsen unterliegt)
- Art.6 Abs.1 lit.f) DSGVO (Wahrung berechtigter Interessen der AOK Niedersachsen)

IV. Weitergabe von Daten

Für bestimmte technische Prozesse der Datenanalyse, -verarbeitung oder -speicherung bedient sich die AOK Niedersachsen der Unterstützung externer Dienstleister. Diese Dienstleister sind sorgfältig ausgewählt und erfüllen hohe Datenschutz- und Datensicherheitsstandards. Sie sind zu strikter Verschwiegenheit verpflichtet und verarbeiten Daten nur im Auftrag und nach den Weisungen der AOK Niedersachsen. Die Rechtsgrundlage für die Einbindung dieser Dienstleister ist § 80 SGB X.

Die AOK Niedersachsen arbeitet mit Unternehmen und anderen Stellen zusammen, welche über eine besondere Expertise auf einzelnen Gebieten oder zu bestimmten Fachthemen verfügen (z.B. Steuerprüfer, Rechtsanwälte, Beratungsgesellschaften, Logistikdienstleister). Diese Stellen unterliegen entweder einer Berufsverschwiegenheitspflicht oder wurden von der AOK Niedersachsen auf die Verschwiegenheit verpflichtet. Soweit eine Weitergabe personenbezogener Daten an diese Stellen im Hinblick auf die öffentlichen Aufgaben der jeweiligen AOK erforderlich sein sollte, ist Rechtsgrundlage hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO i.V.m. §§ 284 SGB V, 67b Abs. 1 S. 1, 69 Abs. 1 Nr. 1 SGB X.

Außer in den in dieser Datenschutzerklärung erläuterten Fällen gibt die AOK Niedersachsen Ihre personenbezogenen Daten ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nur an Dritte weiter, wenn sie dazu durch Gesetz oder eine behördliche oder gerichtliche Anordnung verpflichtet ist.

V. Speicherdauer

Die unter II. genannten Daten werden gelöscht oder anonymisiert, wenn deren Kenntnis für die beschriebenen Zwecke nicht mehr erforderlich ist, soweit nicht gesetzliche Bestimmungen eine längere Speicherung vorschreiben (z.B. § 8 Abs. 4 VgV: Aufbewahrung von Vergabeunterlagen bis zum Ende der Vertragslaufzeit, mindestens 3 Jahre ab Zuschlag; § 35 SRVwV: Aufbewahrung von Unterlagen für das Rechnungswesen für mindestens 6 bzw. 10 Jahre) oder zu Beweissicherungszwecken im Rahmen von Verjährungsfristen erlauben.

VI. Ihre Rechte

Wenn Sie eine detaillierte Auskunft über die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten wünschen, können Sie sich jederzeit an den oben genannten Verantwortlichen wenden. Wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind, können Sie jederzeit die unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung dieser Daten verlangen. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen kann auch die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten verlangt werden.

Sie haben außerdem das Recht, sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Nähere Informationen zur Datenverarbeitung und zu Ihren Rechten finden Sie auf www.aok.de/nds/datenschutzrechte.

VII. Kontaktinformationen

Bei allen Fragen rund um die Verarbeitung personenbezogener Daten sowie bei der Ausübung der Ihnen gegen die Verarbeitung zustehenden Rechte können Sie sich jederzeit an die AOK Niedersachsen wenden. Hierzu reicht ein Hinweis an den jeweiligen Datenschutzbeauftragten, erreichbar unter:

Datenschutzbeauftragter AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen:

E-Mail: Datenschutz@nds.aok.de